

*nora (nisi hoc dictu nimis magnum est) recipiet. Hoc est nostras preces, ad Deum immortalem, et omnium bonorum remuneratorem. ... Suis omnibus Salutem, et ad Deum meas preces."*

Original, Siegel z.T. flachgedrückt - AH 83, 87

## 50

1602 April 22., Stans

A

SCHREIBEN VON RITTER KASPAR LUSSI AN AMMANN UND RAT DER STADT ZUG

*"uff Ewer fründtlich schriben wägen der bewüsten Thusendt khronen halber Sampt einem Zins werdendt ... [ihr] durch Meiner Gnedigen Herrn undt oberen [Landammann und Landrat von Nidwalden] schriben<sup>1</sup> bester meynung bricht sin was der mangell bis har ist das mir die gwüs versprochen Posten der Fürstlichen Zahlungen [- Forderungen aus dessen Fremden Diensten in Savoyen?, wo Lussi zwischen 1593 und 1597 als Oberst diene -] nitt erlegt wie ich mich gägen Herrn [alt] Aman [und derzeitiger Zuger Stadt- und Amtsrat von Zug, Hans Jakob] S t o c k e r uff die abkündung vernemmen lassen, undt Gott der Herr weist wie leidt es mir ist, selbige sachen sich also lang wider merkhliches verhoffen uffgeschlagen, aber so baldt selbiger mir ankhomendt will ich gwüs nit ermanglen, es sige umb Zins undt Hauptguoth ehrliche Satisfaction zue thuon. Harzwüschchen bitten ich zum aller höchsten mir die sachen fründtlichen inzustellen, dan mir one Merkhlichen schaden anderst unmöglich. Aber so baldt eine der ermelten Fürstlichen Posten erlegt werdendt, will ich nit ermanglen der obligation Statt zue thuon".*

1) s. AH 124, 174

Original, mit Siegel. Wohl aus dem Besitz der Zuger Stadtschreibers K o n r a d III. Zurlauben. - AH 83, 88-89 - Blatt 88<sup>v</sup> und 89<sup>r</sup> leer

## 51

1700 September 18., Schwyz

A

SCHREIBEN VON "LANDTAMEN, [LAND-]RHAETTH UNDT GEMEINE[N] LANTLUETH EINESS DREYFACHEN LANT RATHS" VON SCHWYZ AN DIE IN BADEN VERSAMMELTEN TAGSATZUNGSGESANDTEN [DER GEMEINEIDG. TAGSATZUNG VOM 19. SEPTEMBER 1700]<sup>1</sup>

*"Es haben unsere Eydtgnossen ... [Bürgermeister und Rat von] ... Zürich [als*